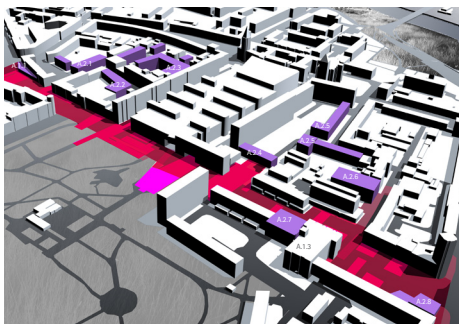


Dessau-Roßlau: Europan 10 Deutsche Preisverleihung und Ausstellung

„Die Stadt Dessau-Roßlau freut sich, im Jahr der Internationalen Bauausstellung zum Stadtumbau 2010 auch Gastgeber des größten europäischen Ideenwettbewerbes für Städtebau und Architektur zu sein“ begrüßte Joachim Hantusch, Beigeordneter für Wirtschaft und Stadtentwicklung der Stadt Dessau-Roßlau die zahlreichen Gäste.

Am Freitag, den 22. Januar 2010 lud die Stadt zum offiziellen Festakt der Deutschen Preisverleihung und Ausstellungseröffnung des europäischen Architektenwettbewerbs Europan 10 in die ehemalige Schultheiss-Brauerei in der Brauereistraße 1 ein. Eingeladen waren auch die Bürgermeister und Preisträger der neun deutschen Europan 10 Standorte Bottrop, Dessau-Roßlau, Elmshorn, Forchheim, Guben, Heidelberg, Leisnig, München und Nürnberg.

Im Wettbewerb Europan 10, der Anfang 2009 ausgeschrieben wurde, waren junge Architekten und Planer unter 40 Jahren aufgerufen, sich mit aktuellen Problemen von sechzig europäischen Städten auseinanderzusetzen und Lösungen zu entwickeln.



Nachdem die örtlichen Fachkommissionen an den neun deutschen Standorten Empfehlungen für die besten Arbeiten aussprachen, traf Ende November die nationale Jury die Endauswahl. Am 18. Januar wurden die europaweiten Sieger bekannt gegeben. Diese

Ergebnisse werden in Dessau-Roßlau drei Wochen lang von 22. Januar bis 12. Februar 2010 durch Europan Deutschland präsentiert.

Für den Dessauer Standort Kavaliertstraße wurden in der Kategorie „Revitalisierung“ 26 Wettbewerbsarbeiten eingereicht. Die Kavaliertstraße in Dessau-Roßlau bildet einen Schwerpunkt zur Stärkung des urbanen Kerns Innenstadt. Das Projektgebiet zwischen ehemaligem Neumarkt im Norden und Museumskreuzung im Süden gelegen, bedarf auf Grund seines unbefriedigenden architektonischen und räumlichen Erscheinungsbildes einer funktionalen Zusammenführung und gestalterischen Qualifizierung.

Sechs Arbeiten wurden diesem Anspruch gerecht und von den Dessauer Preisrichtern weiterempfohlen. Die Bandbreite der unterschiedlichen Entwurfsansätze reichte von visionären Vorschlägen bis hin zu einem Entwurf, der mit vielen kleinen und umsetzbaren Schritten eine Revitalisierung der Kavaliertstraße erreichen will.

Europan 10, der größte europäische Ideenwettbewerb für Städtebau und Architektur ist entschieden. Für den Standort Dessau-Roßlau wurden ein Preisträger und ein Ankauf vergeben. Einen Preis erhält die Wettbewerbsarbeit „...ROLL-IN!“ von Carsten Jungfer und Norbert Kling aus Deutschland und einen Ankauf die Arbeit „COMBINED WORLDS“ von Tiago Tomás, Roy Paul und Mesquita Nuno aus Portugal. Die Wettbewerbssieger des Beitrages „...ROLL-IN!“ schreiben der Dessauer Kavaliertstraße das Potenzial eines Stadt-Raumes zu, der „ausgestattet ist mit allem, was nötig ist, um Generator für Wohnen und öffentliches Leben zu sein.“ In ihrer Arbeit setzen Sie auf Aktivitäten und Aktionen, die wie ein „roter Teppich“ entlang und quer zur Kavaliertstraße ausgerollt werden.

//Wie bewerten Sie die Entwürfe?

Die eingereichten Arbeiten boten eine erstaunliche Vielfalt. Konzeptionell waren sie erfrischend. Die Mehrheit der Bewerber hat die Problemstellungen gut herausgearbeitet. Da sich die Erkenntnisse der Wettbewerbsteilnehmer zum großen Teil mit den mir bekannten Problemen deckten, aber auch Neues boten, erhöht sich der Handlungsdruck auf die städtischen Akteure. Dieser Schritt macht mir als Stadtrat Mut, auf Veränderungen im Interesse der Verbesserung der städtebaulichen Qualität zielstrebig zuzuarbeiten.



//Wie erlebten Sie die örtliche Kommission?

Die Arbeit der Fachkommission würde ich als äußerst produktiv einschätzen. Positiv gestaltete sich auch die Zusammensetzung der Akteure. Besonders erfreulich war der große Realitäts- und Praxisbezug bei der Bewertung der Wettbewerbsbeiträge ohne Visionäres auszuschließen.

//Welche Rolle spielt Europan 10 für die IBA?

Europan 10 ist für die IBA Stadtumbau 2010 in Dessau-Roßlau eine wertvolle Bereicherung. Der IBA-Prozess zum Thema landschaftliche Zonen und urbane Kerne bekommt zusätzliche Dynamik. Besonders nutzbringend ist die Möglichkeit, das Dessau-Roßlauer Konzept ideenseitig weiter zu qualifizieren und auszugestalten. Europan 10 eröffnet die Chance, den Prozess zielführend über das Jahr 2010 fortzusetzen! Für diese Möglichkeit möchte ich mich als Stadtrat und Ausschussvorsitzender bei den Initiatoren des Projektes auf das herzlichste bedanken.

Ein Gespräch mit Ralf Schönemann, Stadtrat und Jurymitglied der örtlichen Europan 10 Fachkommission

IBA Termine

Veranstaltungen im Februar

26.02. – 07.03.2010 **18. Kurt-Weill-Fest „New Art is True Art“** // Dessau-Roßlau

Veranstaltungen im IBA-Abschlussjahr 2010

09.04. – 15.10.2010 **Übersichtspräsentation „IBA Stadtumbau 2010“** // Bauhaus Dessau

10.04. – 15.10.2010 **IBA-Stadtpräsentation Dessau-Roßlau** // im Hauptbahnhof

23.04.2010 **„Stadt sehen lernen – Stadtdetektive unterwegs“** // Dessau-Roßlau

03.05. – 09.05.2010 **IBA Themenwoche „Landschaft“** // Dessau-Roßlau

06.05. 2010 **IBA trifft UBA - „Anhaltend geöffnet“** // 5 Jahre UBA in Dessau

31.05. – 06.06.2010 **IBA Stadtwoche „Landschaft“** // Dessau-Roßlau

03.06. – 05.06.2010 **Fachtagung DASL/SRL „Umbau der Städte“** // Umweltbundesamt Dessau-Roßlau

Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Denkmalpflege // Finanzrat-Albert-Straße 2 // 06862 Dessau-Roßlau
// Tel. + 49 (0) 3 40 2 04 20 61 // E-Mail: stadtplanung@dessau-rosslau.de // Internet: www.dessau-rosslau.de